

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: 84104375.5

51 Int. Cl.⁴: **F 24 C 15/10**
F 24 C 3/04

22 Anmeldetag: 18.04.84

30 Priorität: 30.04.83 DE 3315745
14.03.84 DE 3409334

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
07.11.84 Patentblatt 84/45

88 Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 30.04.86

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT FR GB IT NL

71 Anmelder: Schott Glaswerke
Hattenbergstrasse 10
D-6500 Mainz(DE)

71 Anmelder: Carl-Zeiss-Stiftung trading as SCHOTT
GLASWERKE
Hattenbergstrasse 10
D-6500 Mainz 1(DE)

72 Erfinder: Naubik, Jürgen
Hauptstrasse 15
D-6521 Eich(DE)

72 Erfinder: Scheidler, Herwig, Dipl.-Ing.
Zeisigweg 5
D-6500 Mainz-Finthen(DE)

72 Erfinder: Kristen, Klaus
Emserstrasse 7
D-6200 Wiesbaden(DE)

72 Erfinder: Rieck, Fred
Südring 26
D-6500 Mainz-Bretzenheim(DE)

74 Vertreter: Rasper, Joachim, Dr.
Bierstadter Höhe 22
D-6200 Wiesbaden(DE)

54 Kochfeld mit gasbeheizten Brennstellen und einer durchgehenden Kochfläche aus Glaskeramik oder vergleichbarem Material.

57 Ein Kochfeld mit separaten, gasbeheizten Strahlungsbrennern bzw. voneinander getrennten Kochzonen und einer durchgehenden Kochfläche (14) aus Glaskeramik oder vergleichbarem Material, das insbesondere zum Einbau in Küchenmöbel geeignet ist, besteht aus einem ein- oder mehrteiligen, für alle Brennstellen gemeinsamen Bauteil (9) geringer Höhe und aus massearmen und wärmeisolierendem Material, in das vorzugsweise alle Hauptkomponenten

der einzelnen Brennstellen wie Brennkammer (2), Gasmischkammer (3), Gasmischeinrichtung (4), Abgaskanäle (5), Warmhaltezone und Abgasschacht integriert sind. Dieses Bauteil (9) kann z.B. mit bekannten Naßformtechniken für Fasermaterial preiswert hergestellt und mit minimalem Montageaufwand eingebaut werden, und der Bereich um die Brennstellen kann relativ kalt gehalten werden (Fig. 2).

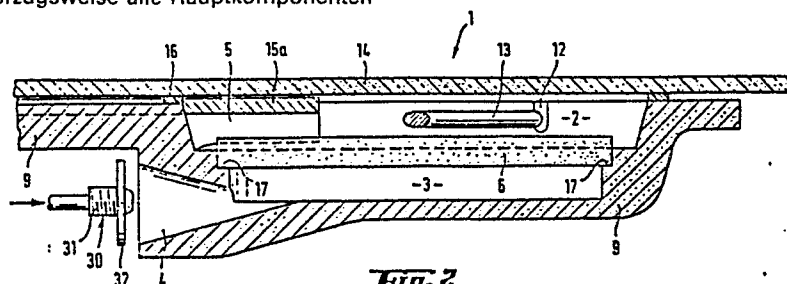


Fig. 2



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0124022
Nummer der Anmeldung

EP 84 10 4375

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe soweit erforderlich der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
Y	DE-A-3 036 637 (NIBELLE et al.) * Seite 6, Absatz 4 - Seite 7, Absatz 1 *	1	F 24 C 3/06 F 24 C 3/10 F 24 C 3/12 F 24 C 3/04 F 24 C 15/10
A	--- * Seite 8, Absatz 3 *	5,9,16 ,25	
Y	DE-A-3 102 124 (PAUL ISPHORDING METALLWERKE) * Seite 10, Absatz 6 - Seite 11, Absatz 2 *	1	
A	---	9	
A	DE-A-2 621 801 (JENAER GLASWERK SCHOTT & GEN.) * Seite 13 *	12	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 3)
A	--- US-A-3 938 944 (RIEHL) * Spalte 2, Zeile 45 - Spalte 3, Zeile 6 *	22	F 24 C 3/00 F 24 C 15/00

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort BERLIN		Abschlußdatum der Recherche 13-01-1986	Prüfer PIEPER C
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet		E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	
A : technologischer Hintergrund		L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	
O : nichtschriftliche Offenbarung			
P : Zwischenliteratur		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			